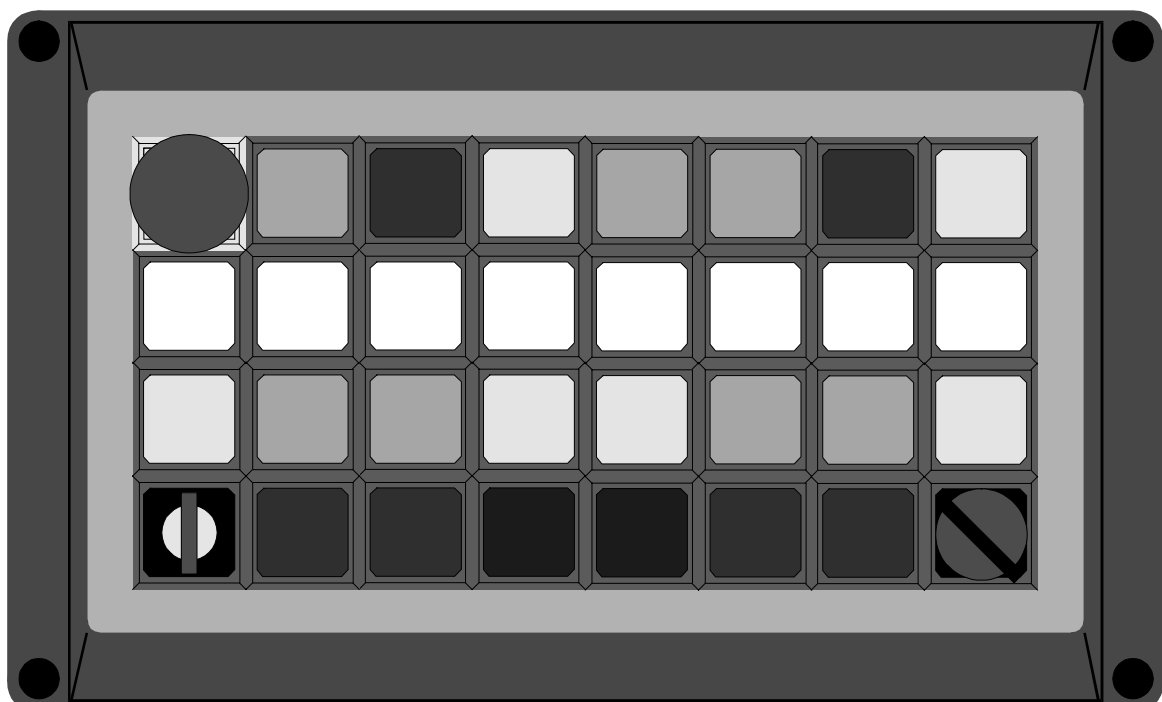


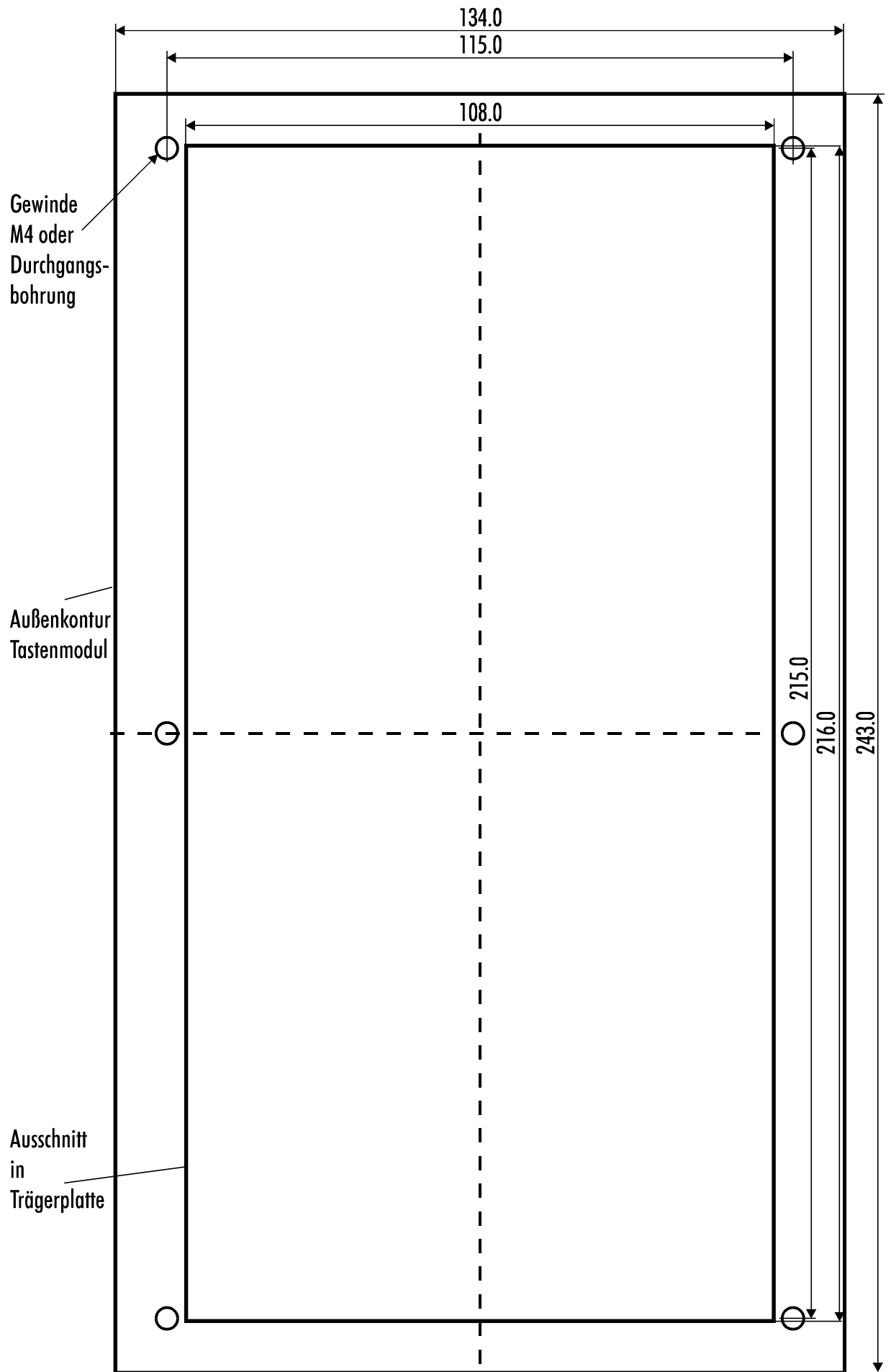
Bedien- und Anzeigeelemente für den Industrie-PC

■ M6330: Befehlsgerät mit I/O-Lightbusanschluß

Das Befehlsgerät M6330 wird wahlfrei mit Schaltelementen bestückt. Schalterstellungen werden über den I/O-Lightbus eingelesen, Leuchtmelder vom Zentralgerät angesteuert. Ein Teil der Schaltelemente ist auf Schraubklemme verdrahtet, z.B. zur Ansteuerung von Notaus oder Hauptschutz.

- anreihbares 8 * 4 Tastenfeld zur freien Bestückung mit Tastern, Leuchtmeldern, Notaus etc.
- 32 elektromechanische Leuchttaster, verdrahtet auf I/O-Lightbus als Schließer-Eingänge und Leuchtmelder-Ausgänge, davon 8 zusätzlich als Wechselkontakte verdrahtet auf Schraubklemme
- Tasten- und Schaltelemente: Fabrikat Schlegel
- Ausführung als Aluminiumgehäuse (M6330) oder Einbautableau (M6331)
- wahlweise mit 32 Tasten (M6330-000), mit 31 Tasten + Notaus (M6330-001), ohne Tasten (M6330-010), oder kundenspezifisch (M6330-030)





Montageöffnung, Einbautableau M6331

Mechanik

- Alu-Druckguß-Gehäuse Außenmaße: 240 * 160 * 117 mm Typ ROLEC
- Einbautableau: Außenmaße Einbauplatte: 243 * 134 mm
erforderlicher Ausbruch: 216 * 108 mm, Seite 2
- Wenn es mechanisch erforderlich ist, vor der Montage des Einbautableaus zuerst die Anschlußsteckleisten einzustecken, weil die Rückseite des Gerätes nach der Montage nicht mehr zugänglich ist, muß der Ausbruch 226 * 108 mm groß sein. Eine entsprechende Zeichnung kann angefordert werden.
- Einbautiefe: 78mm unter Frontplatte
- Tastenanordnung: siehe Seite 1
- Schutzart: für Einbauvariante im Gehäuse allseitig IP65
für Einbautableau frontseitig IP65
- Einbau in kundenspezifische Gehäuse optional möglich

Ausstattung

- Es können alle Betätiger des SCHLEGEL OKTRON Programms eingesetzt werden, welche mit Normal-Kontaktgebern kombiniert werden können
- Farben der Tasterkappen wahlweise weiß, grün, gelb, blau oder rot
- Beschriftung mit Norm-Symbolen mittels fertiger Einlegeschilder und Blanko Schilder für Sonderbeschriftungen

allgemeine elektrische Eigenschaften

- 32 elektromechanische Taster, Fabrikat SCHLEGEL Serie OKTRON, beleuchtbar, vorverdrahtet als Schließer. Davon die oberen 8 Taster optional auf Klemmleiste für 24V-Verdrahtung gelegt, vorverdrahtet als Wechsler. Davon 1 Taster mit Sonderverdrahtung (Einzelklemmen-Anschluß) für Notaus-Funktion
galvanische Trennung der 8 Taster von der Elektronik bei 24V-Anwendungen
- Spannungsversorgung 24 V DC, 400 mA + 30 mA je Lampe

Klemme Nr.	Funktion
A/B 1	13 von Notaus-Taste / Taste B 100
A/B 2	14 von Notaus-Taste / Taste B 100
A/B 3	21 von Notaus-Taste / Taste B 100
A/B 4	22 von Notaus-Taste / Taste B 100
A/B 5	13/21 von Taste A / B 101
A/B 6	14 von Taste A / B 101
A/B 7	22 von Taste A / B 101
A/B 8	13/21 von Taste A / B 102

Klemme Nr.	Funktion
A/B 9	14 von Taste A / B 102
A/B 10	22 von Taste A / B 102
A/B 11	13/21 von Taste A / B 103
A/B 12	14 von Taste A / B 103
A/B 13	22 von Taste A / B 103
A/B 14	0 V
A/B 15	+24 V Versorgung

Verdrahtungshinweise

- Die obere Tastenreihe ist standardmäßig für 5 V-Betrieb konfiguriert. Der Betrieb mit 24 V ist ohne Änderungen möglich. Dabei ist zu beachten, daß die Arbeitsspannung auf den Kontakt 13/21 des Wechslers geführt wird, und die jeweilige Last an den Schließer-Kontakt 14 und/oder an den Öffner-Kontakt 22 angeschlossen wird.
- Alle 4 Kontakte des optionalen NOTAUS-Tasters sind auf der Klemmleiste zugänglich. Falls für Sonderanwendungen die 5V-Versorgung des Kontaktes 13.0 nicht gewünscht wird, kann diese durch Öffnen einer Lötbrücke unterbrochen werden. Die Position der Lötbrücke auf der Platine können Sie der Abbildung auf Seite 3 entnehmen.
Der Kontakt 14.0 des Schließers bleibt mit Eingang D0.0 verbunden, während die Kontakte 21-22 des Öffners potentialfrei zur Verfügung stehen.

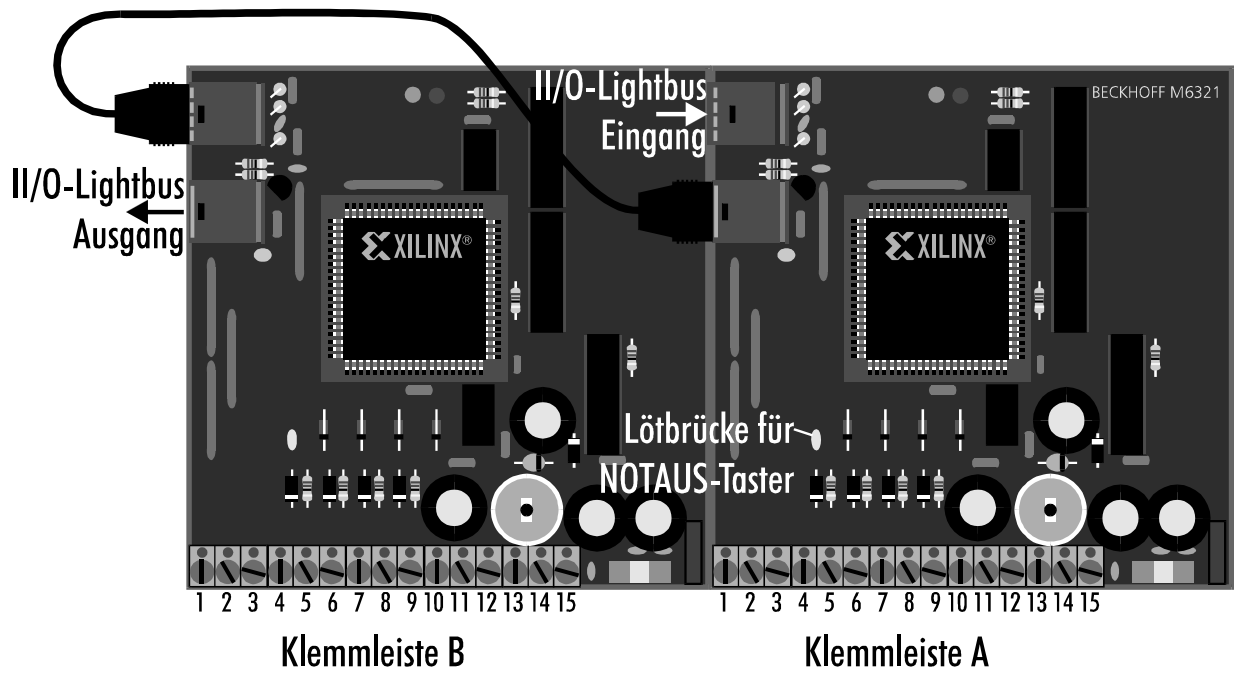
II/O-Lightbus-Telegramm-Belegung

Die zwei Module sind in Reihe zu schließen. Standardmäßig ist der Ausgang von Modul A mit dem Eingang von Modul B verbunden. Modul A ist somit als erstes in das II/O-Setup der S1000-Software einzutragen. Die Tabellen auf der folgenden Seite gelten für jedes der beiden Module.

M6330	D0	D1	D2	D3
	Eingänge für Taster 100 - 103 und 200 - 211		Ausgänge für Lampen 100 - 103 und 200 - 211	

Signal	Funktion
D0.0	Input Taste100
D0.1	Input Taste101
D0.2	Input Taste102
D0.3	Input Taste103
D0.4	Input Taste200
D0.5	Input Taste201
D0.6	Input Taste202
D0.7	Input Taste203
D1.0	Input Taste204
D1.1	Input Taste205
D1.2	Input Taste206
D1.3	Input Taste207
D1.4	Input Taste208
D1.5	Input Taste209
D1.6	Input Taste210
D1.7	Input Taste211

Signal	Funktion
D2.0	Output Lampe100
D2.1	Output Lampe101
D2.2	Output Lampe102
D2.3	Output Lampe103
D2.4	Output Lampe200
D2.5	Output Lampe201
D2.6	Output Lampe202
D2.7	Output Lampe203
D3.0	Output Lampe204
D3.1	Output Lampe205
D3.2	Output Lampe206
D3.3	Output Lampe207
D3.4	Output Lampe208
D3.5	Output Lampe209
D3.6	Output Lampe210
D3.7	Output Lampe211



A100	A101	A102	A103	B100	B101	B102	B103
A200	A201	A202	A203	B200	B201	B202	B203
A204	A205	A206	A207	B204	B205	B206	B207
A208	A209	A210	A211	B208	B209	B210	B211